



Pressemitteilung

Bundespräsident Steinmeier nimmt am Tag der offenen Gesellschaft teil

- Bundespräsident Steinmeier besucht am Tag der offenen Gesellschaft am 15. Juni einen Tisch in Berlin-Wedding
- Bereits über 400 Tische angemeldet, Anmeldungen sind weiterhin möglich
- Weitere Unterstützerinnen und Unterstützer sind u.a. Fridays for Future, Amnesty International und die Diakonie Deutschland

Berlin, 04.06.2019 | Am 15. Juni findet der diesjährige Tag der offenen Gesellschaft statt. Kurz nach der Europawahl setzen tausende Menschen in ganz Deutschland ein großes Zeichen für Zusammenhalt, Freiheit, Offenheit und Demokratie. In Berlin wird **Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier** am Tag der offenen Gesellschaft teilnehmen. Er besucht einen vom Medienhof organisierten Tisch an der Wilhelm-Hauff-Grundschule in Berlin-Wedding und wird dort mit Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Kiez-Aktiven zusammenkommen.

Zum diesjährigen Tag der offenen Gesellschaft wurden bereits mehr als 400 Tische angemeldet. Anmeldungen sind unter www.tdog19.de weiterhin bis kurz vor dem Tag der offenen Gesellschaft möglich. Am 15. Juni werden dann einfach Tische und Stühle vor die Tür gestellt und Freunde, Bekannte, Familie oder Unbekannte eingeladen. Im letzten Jahr kamen so mehr als 25.000 Menschen zusammen. Der Tag findet bereits zum dritten Mal statt.

Unterstützt wird der Tag der offenen Gesellschaft auch von weiteren Aktiven. Die Klimaschutz-Bewegung **Fridays for Future** veranstaltet in ganz Deutschland mehrere Tische. „Wir machen mit beim Tag der offenen Gesellschaft, weil Klimaschutz nur in offenen Gesellschaften gelingen kann. Wenn wir die Klimakrise ernsthaft angehen wollen, müssen wir anfangen darüber zu sprechen“, sagt Luisa Neubauer, Mitinitiatorin der Fridays for Future-Klimastreiks. Auch Amnesty International und die Diakonie Deutschland engagieren sich teils mit eigenen Tischen am Tag der offenen Gesellschaft. Unterstützt wird der Aktionstag zudem von Prominenten wie Eckart von Hirschhausen, Sarah Wiener, Bodo Wartke und Raul Krauthausen.

Die bisher angemeldeten Tische zeigen, wie vielfältig das Engagement zum Tag der offenen Gesellschaft aussehen kann. In Oslo und Helsinki finden Tische statt, in New York, auf einem Schiff in Flensburg oder direkt am Strand von Warnemünde. Häufig wird der Tag der offenen Gesellschaft auch mit anderen Veranstaltungen verknüpft. So wird es in Köln bspw. ein Welcome-Dinner für alle neuen Kölnerinnen und Kölner geben, in Bonn wird eine Jobbörse an den Tag der offenen Gesellschaft geknüpft, in Dortmund setzen sich zwei bisher rivalisierende Fußballclubs an einen Tisch, in Wiesbaden findet der Tag der offenen Gesellschaft auf einem Graffiti-Festival statt und in Cottbus wird eine lange Tafel im Puschkinpark organisiert.

Eine Übersicht über alle angemeldeten Tische findet sich unter www.tdog19.de. Journalistinnen und Journalisten, die vom Tag der offenen Gesellschaft berichten wollen, können nach Rücksprache einzelne Tische besuchen und dort mit Aktiven ins Gespräch kommen. Um Anmeldung vorab wird gebeten. Hierfür nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse: presse@die-offene-gesellschaft.de.

Die [Initiative Offene Gesellschaft](#) ist eine unabhängige, bürgerschaftliche Initiative ohne Parteibindung. Sie ist Ideen-Plattform für die offene Gesellschaft, veranstaltet Aktionen und verbindet Menschen, die etwas für eine lebendige Demokratie tun wollen. Dabei setzt sie sich für Freiheit, Begegnung und eine starke Zivilgesellschaft ein. Sie wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Pressemitteilung



Auch der Besuch des Bundespräsidenten Frank Walter Steinmeier in Berlin-Wedding kann im Rahmen eines Bildtermins durch Medien begleitet werden. Wir bitten um Verständnis, dass dies nur mit voriger Akkreditierung möglich ist. Bitte melden Sie sich unter Angabe von Medium, Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort bis spätestens 13.6.2019, 10 Uhr per Mail unter matte@die-offene-gesellschaft.de an. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nach dem genannten Akkreditierungsschluss nicht mehr berücksichtigt werden können.

Pressekontakt: Martin Matte

Tel.: +49 (0) 170 181 23 81

E-Mail: matte@die-offene-gesellschaft.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Die [Initiative Offene Gesellschaft](#) ist eine unabhängige, bürgerschaftliche Initiative ohne Parteibindung. Sie ist Ideen-Plattform für die offene Gesellschaft, veranstaltet Aktionen und verbindet Menschen, die etwas für eine lebendige Demokratie tun wollen. Dabei setzt sie sich für Freiheit, Begegnung und eine starke Zivilgesellschaft ein. Sie wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.